



AFRIKA: MADAGASKAR

MADAGASKAR: FREMDE WELTEN, ERHABENE MOMENTE (18 TAGE SPEZIALREISE VON WESTEN NACH OSTEN)

- > Unentdeckter Westen: 3-tägige Flussfahrt auf dem Tsiribihina
- > Karst-Formationen der Tsingy du Bemaraha
- > Die berühmte Baobab-Allee
- > Regenwaldzone der Ostküste
- > Pirateninsel St. Marie
- > Madagaskar entdecken mit TRAVEL TO LIFE

Jenseits der Kontinente, da wo der Pfeffer wächst, liegt inmitten des Indischen Ozeans eine Insel, die eine ungewöhnliche Flora und Fauna birgt, wie sie nirgendwo sonst existiert. Und es lebt dort eine Bevölkerung, die zu den liebenswürdigsten Bewohnern dieser Erde gehört. Bewegende Begegnungen mit Angehörigen verschiedener Volksgruppen erwarten uns, das Erleben unterschiedlichster Landschaftsräume, und das Staunen auch über die weniger bekannten Superlative des Landes. Viele Sehens- oder vielmehr "Erlebenswürdigkeiten" spielen sich nicht immer sichtbar für das oberflächlich sehende Auge ab, sondern offenbaren sich besonders denjenigen Reisenden, die ein tiefer gehendes Interesse an den Gesamtzusammenhängen dieser Erde haben.

Diese Spezialreise erschließt Ihnen mehrere fantastische Regionen: Zunächst den relativ selten besuchten Westen durch eine Flussfahrt auf dem Tsiribihina, der anschließenden Erkundung der Tsingy von Bemaraha und der Baobab-Region Morondava. Dann erforschen wir die Regenwaldzone der Ostküste im Bereich des Nationalparks von Perinet und der Fluss- und Seenlandschaft der Pangalanes. Als lohnenden Abschluss bietet sich dann die Pirateninsel von St. Marie an. Ein gelungener Besuch der Insel auf ungewöhnliche Art.

Vielleicht bis bald in Madagaskar...?

„Tonga Soa“ – Herzlich willkommen!



REISEDETAILS

1. - 18. Reisetag: Der Reiseverlauf

1. Tag: Abflug ab Deutschland. Abflug ab Deutschland über Paris / La Réunion nach Antananarivo. Nachtflug.

2. Tag: Antananarivo. Morgens Landung in Antananarivo, kurz Tana. Nachdem wir uns im Hotel etwas erholt und frisch gemacht haben, brechen wir auf zum Stadtrundgang bzw. -fahrt. Mit dem Bus und zu Fuß erkunden wir diese ungewöhnliche, durch Kolonialstil und der eigenen Hochlandstilistik geprägte, etwas morbide Hauptstadt. Die Lage auf 12 Hügeln mit den vielen Reisfeldern inmitten der Stadt sowie eine herrliche Aussicht vom ehemaligen Königinnenpalast, dem Rova, lässt bei uns die große Lust auf das madagassische Erlebnis entstehen. Für diejenigen, die Tana schon kennen, bieten sich natürlich vielerlei Cafés, Märkte, Altstadtgässchen und Ausflugsmöglichkeiten in der näheren Umgebung auf eigene Faust an.

Ü: Hotel Gregoire o. vgl. (F/A)

3. Tag: Antananarivo – Miandrivazo. Gleich frühmorgens verlassen wir Tana und begeben uns durch das Hochland nach Süden in Richtung Antsirabe. Auf einer lustigen Rikschafahrt, dem Hauptverkehrsmittel der Madagassen, kann die Stadt erkundet werden. Danach geht es weiter auf einer der wenigen Asphaltstraßen des Landes nach Miandrivazo. Schon hier verlassen wir die wenigen etwas gängigeren touristischen Hauptachsen.

Ü: Hotel Princesse du Tsiribihina o.vgl. (F/A)

4. Tag: Miandrivazo – Flussfahrt - Tsiribihina. Von Miandrivazo aus reisen wir an die Gestaden des Tsiribihina und schiffen uns auf unserem Boot ein, das uns langsam durch die relativ unberührten Gebiete des madagassischen Westens führen wird. Die Ufer sind bewachsen von einer außergewöhnlichen Flora, die Menschen, die hier wohnen, blicken neugierig auf die vorbeifahrenden Vazahas, die Weißen. Wir spüren, dass es nicht sehr häufig vorkommt, dass Weiße hierhin gelangen, trotzdem stoßen wir überall auf unglaublich freundliche Menschen. Auch verschiedene Lemurenarten sind hier zu Hause. Geschlafen wird in Zelten an ausgesuchten Stellen an Land, an Bord kann man sich ausreichend bewegen, und so gleichen diese Tage spannenden und zugleich erholsamen Schiffstagen wie zu Zeiten der Entdecker.

5. Tag: Flussfahrt Tsiribihina. Noch bis gegen Mittag dauert unsere Fahrt mit dem Motorboot. In Belo-sur-Tsiribihina erreichen wir unseren Ausstiegspunkt und nach einem Picknick werden wir in Richtung Bekopaka aufbrechen.

2 Ü Olympe de Bemaraha o. vgl. (F/M/A)

6. Tag: Bekopaka/Tsingy du Bemaraha. Von hier aus erschließen wir den Nationalpark der Tsingy du Bemaraha, einem bizarren labyrinthartigen Kalksteinmassiv, das durch besondere geomorphologische

Prozesse einer unwirklichen Landschaft gleicht und aus kleinen Canyons, Höhlen, Schluchten und spitzkantigen und somit nahezu unpassierbaren Windschliffskulpturen besteht. Auf einer in der Länge variierbaren Wanderung nähern wir uns diesem landschaftlichen Superlativ.

7. Tag: Bekopaka/Tsingy du Bemaraha – Baobab-Allee – Morondava. Wir können uns kaum von dieser unglaublichen Szenerie lösen, doch reisen wir nun weiter in Richtung Südwesten. Hier "zelebrieren" wir den Sonnenuntergang bei der berühmten Baobaballee und lassen uns wieder einmal von ganz anderen Facetten der Insel verzaubern. Ankunft in Morondava und zwei Übernachtungen im Hotel.

Ü: Hotel Cap Kimony o. vgl. (F/A)

8. Tag: Morondava – Antananarivo. Flug nach Tana. Die Hauptstadt ist bekannt für stimmungsvolle Live-Musik und kulinarische Highlights. Je nach Flugplan haben wir hier die Gelegenheit, die Sommerresidenz der madagassischen Königinnen in Ambohimanga zu besuchen (nur bei frühem Flug möglich).

Ü: Hotel Gregoire o. vgl. (F/A)

9. Tag: Antananarivo – Perinet – Andasibe. Morgens Fahrt durch das idyllische Hochland in den Nationalpark von Perinet, bekannt für die größte Lemurenart Madagaskars, den Indri. Aber auch zahlreiche andere Tier- und Pflanzenarten sind hier zu finden. Abendliche Pirsch. Ü Feon'ny Ala Lodge o.vgl. (F/A)

10. Tag: Perinet/Andasibe – Buschhaus / Pangalanes. Morgendlicher Rundgang auf der Suche nach den Indris, wenn wir Glück haben entdecken wir noch vier weitere Lemurenarten. Dann zieht es uns weiter an die Gestaden der Pangalanes, einer Seen- und Flusslandschaft im Osten. Hier wartet das Motorboot auf uns, das uns in knapp 45 Minuten zum berühmten "Buschhaus" bringt. Ausgiebige Erkundungstouren zu Fuß im tropischen Regenwald und den Biosphären der Umgebung.

2 Ü Palmarium Lodge (F/A)

11. Tag: Buschhaus Pangalanes. Erkundungen in herrlichster Natur.

12. Tag: Buschhaus/Pangalanes – Tamatave. Morgendlicher Rundgang mit Pirsch zu weiteren Lemurenarten. Dann verlassen wir am Mittag das Buschhaus bzw. Palmarium per Boot und fahren auf dem Canal de Pangalanes durch eine märchenhafte Flusslandschaft vorbei an den Dörfern der Betsimisaraka, die ihre Lebensgewohnheiten dem Fluss angepasst haben. Abends Ankunft in Tamatave.

Ü: Hotel Anjara (F/A)

13. Tag: Tamatave - St. Marie. Wir machen uns auf zum nächsten Höhepunkt unserer Reise: Über die Küstenstraße nach Norden bis in die Höhe der Insel St. Marie, von dort setzen wir in ca. 1 Stunde per Boot über auf die ehemalige Pirateninsel Nosy Boraha (St. Marie) und nähern uns auf eine idyllische Weise dieser Insel. Früher war dies eher ein wackliges Unterfangen auf wahren "Seelenverkäufern", heutzutage mit modernen Booten vollkommen problemlos möglich. Hier verbringen wir 3 Tage mit Erholen am Traumstrand, mit Lösen von Geheimnissen der Insel, dem Suchen nach Walen, mit Wandern von Dorf zu Dorf, dem Radeln über dieses berausende Eiland und mit dem Suchen nach den Gräbern der Piraten (alle Ausflüge fakultativ). Manche Einwohner St. Maries sollen noch blaue Augen und blondes Haar haben, ob sie noch von den Seeräubern abstammen. Wir werden es ergründen... 3 Ü Hotel Soanambo **** o.vgl. (F/A)

14.-15. Tag: St. Marie. Abenteuer und Entspannung auf St. Marie/Ile aux Nattes. Die Insel Ile aux Nattes liegt ca. 100 Meter von St. Marie im äußersten Süden und kann mit Pirogen in 10 Minuten erreicht werden. (fakultativ). Baden, Schnorcheln, Entdecken, Relaxen.

16. Tag: St. Marie – Antananarivo. Wir werden uns heute wohl trennen müssen von diesem lieb gewonnenen Inseltraum und steigen ins Flugzeug in Richtung Tana.

Ü: Hotel Gregoire o.vgl. (F/A)

17. Tag: Antananarivo - Nachtflug über La Reunion und Paris nach Deutschland. Wer will, kann heute noch reichlich Einkäufe tätigen oder eigene Erkundungen unternehmen. Am Abend werden wir den großen Flieger nach Hause nehmen. Der Abschied tut weh, aber es hilft nichts. Nachtflug über La Reunion und Paris nach Deutschland (F).

18. Tag: Ankunft in Deutschland.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
30.09.2013	17.10.2013	X	3.790 €
28.10.2013	14.11.2013	X	3.790 €
28.09.2014	15.10.2014	X	3.790 €
26.10.2014	12.11.2014	X	3.790 €
27.09.2015	14.10.2015	X	3.990 €
25.10.2015	11.11.2015	X	3.990 €
25.09.2016	12.10.2016	X	3.990 €
23.10.2016	09.11.2016	X	3.990 €
24.09.2017	11.10.2017	X	4.290 €
22.10.2017	08.11.2017	X	4.290 €
23.09.2018	10.10.2018	X	4.490 €
21.10.2018	07.11.2018	X	4.490 €
22.09.2019	09.10.2019	✓	4.550 €
20.10.2019	06.11.2019	✓	4.550 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Flug (Economy) von Deutschland nach Antananarivo und zurück (verschiedene dt. Abflughäfen möglich. Schweiz und Österreich ggf. Aufpreis)
- > 2 Inlandsflüge laut Programm
- > 15 Übernachtungen: davon 12x DZ landestypisches Mittelklassehotel, 2x einfache Lodge (Pangalanes), 1x 2-Personen-Zelt im Naturcamp
- > 15x Frühstück (F), 2x Mittag (M), 15x Abendessen (A)
- > Rundreise wie beschrieben im Kleinbus, Geländewagen und Boot
- > Qualifizierte deutschsprachige, madagassische Travel To Life-Reiseleitung
- > (2. bis 13. Tag)

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Einzelzimmer-/zeltzuschlag: (350 €)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Madagaskar entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **4378 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **102 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Anzahlung höchstens € 260,- p. P., zuzügl. Versicherungen

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Durchführung ab 2 Personen möglich, auch zu individuellen Terminen buchbar, Preis auf Anfrage.

Reiseleiter/innen

- > Qualifizierte deutschsprachige, madagassische Travel To Life- Reiseleitung

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.